

WINZERINFO

Aktuelles für die Weinbau-Praxis

LIEBEGG

Plantahof

Berufbildungszentrum
Natur und Ernährung bbzn.lu.ch

sh.ch

EBENRAIN
LANDWIRTSCHAFT · NATUR · BERGWEIDE

Landwirtschaftliches
Zentrum SG - Salez

INFORAMA
BILDUNGS-, BEWERTUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM

AMT FÜR UMWELT
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

arenen
berg

kantonschwyz

strickhof

FiBL
Schweiz

OBST- UND WEINBAU

Branchenverband
Deutschscheizer Wein

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra

Weinbauzentrum
WÄDENSWIL

Nummer 2

16. März 2021

Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Der Branchenverband Deutschscheizer Wein (BDW) gratuliert den Initianten der **WINZERINFO** zu dieser bemerkenswerten Kooperation innerhalb der Deutschscheiz. Der Vorstand des BDW hat seinerseits einstimmig beschlossen, diese gemeinsame Initiative zu unterstützen und sich daran zu beteiligen. Federführend dabei ist das Weinbauzentrum Wädenswil WBZW, das mit Lorenz Kern die Redaktion leitet.

Dass sich dieses Vorhaben innert kurzer Zeit umsetzen liess, hat aus meiner Sicht seinen Grund: Es ist dem guten und kollegialen Austausch in der KoReKo, der Kommission der Rebbaukommissäre und Fachstellen, zu verdanken, dass seit Jahren Zusammenkünfte organisiert werden. Man kennt und vertraut sich, hat die gleichen Aufgaben und Ziele. Diese Bündelung der Kräfte zu einem gemeinsamen Sprachrohr wird nun im neuen Projekt **WINZERINFO** umgesetzt. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, der Weinbranche besser dienen zu können.

Momentan treiben den BDW zwei Themen um. Seit längerem COVID-19, wo wir versuchen, den Interessen der Winzerinnen und Winzer Gehör zu verschaffen. Leider haben unsere Anstrengungen, auf kantonaler Ebene Degustationen zu erlauben, bisher nicht gefruchtet. Hingegen sind die Fonds für Härtefälle aufgestockt worden. Im Kanton Aargau wurden auch die Zulieferer der Gastronomie als Härtefälle zugelassen. Die Pandemie beeinträchtigt auch im laufenden Jahr unsere Veranstaltungen. Momentan ist es noch nicht sicher, ob wir die offenen Weinkeller wirklich am 1. Mai durchführen können. Als zweites Thema beschäftigt uns die Abstimmung über die beiden Agrarinitiativen, welche gravierende Auswirkungen auf die Weinbranche haben. Die ÖLN-Betriebe sind gegen die Initiativen, die Biowinzer sind gespalten. Der BDW hat die Nein-Parole gefasst und bittet die Winzer, in ihrem Umfeld aktiv zu werden und am 13. Juni abstimmen zu gehen.

Nun wünsche ich der «**WINZERINFO** – Aktuelles aus der Weinbau-Praxis» einen guten Start und bedanke mich bei allen für den geleisteten Einsatz zugunsten des gemeinsamen Bulletins.

Jürg Bachofner

GF Branchenverband Deutschscheizer Wein BDW

Allgemein

Die Wintertemperatur (Dezember bis Februar) lag im landesweiten Mittel 0,9 °C über der Norm 1981–2010. Lokal war es einer der zehn mildesten Winter seit Messbeginn 1864. Besonders der Februar lag im landesweiten Mittel 3,1 °C über der Norm, womit er zu den zehn mildesten Februarmonaten seit Messbeginn gehört. Viele Tage mit weit überdurchschnittlicher Temperatur standen einer kurzen Kältewelle gegenüber. Die niederschlagsreichen und gebietsweise auch schneereichen Monate Dezember und Januar sorgten verbreitet für überdurchschnittliche Winterniederschläge, und in der Ostschweiz gab es einen der kräftigsten Neuschneefälle seit Messbeginn. Der Februar brachte in vielen Gebieten der Schweiz dagegen deutlich unterdurchschnittliche Niederschlagsmengen im Bereich von 40 bis 60 % der Norm 1981–2010. Quelle: MeteoSchweiz 2021: Klimabulletin Winter 2020/2021. Zürich.

Im März liegt der Temperaturmittelwert rund 1 °C tiefer als 2020. Bewahrheiten sich jedoch die Langzeitprognosen diverser Wetterdienste ist auch im Frühjahr mit eher überdurchschnittlichen Temperaturen zu rechnen. Das wiederum würde zu einem frühen und raschen Austrieb mit entsprechendem Spätfrostrisiko führen.

Entwicklungsstadium

Die Reben befinden sich im BBCH 00 (Winterruhe).

[Agrometeo - Phänologie](#)

Auf Stellensuche?
Schau auf
www.obstundweinbau.ch

OBST- UND WEINBAU
DIE ROTHE • SCHWEIZER ZEITSCHRIFT FÜR OBST- UND WEINBAU (SZOW), MADENSWIL

Aboaktion:
Spare Fr. 20.-*
Code: w-info

*NeuabonentInnen (18 Hefte) Fr. 75.- statt Fr. 95.- (im 1. Jahr) • Schnupperabo (6x) Fr. 20.- • Bestellung an info@szow.ch • Code angeben.

Pflanzenschutz - Krankheiten

Die Reben befinden sich in Winterruhe.

Ökologischer Leistungsnachweis (ÖLN)

Aktuell keine Behandlungen.

Biologischer Anbau

Aktuell keine Behandlungen.

Pflegehinweise

Bei **Schwarzholzkrankheit und Esca** ist die Rodung der befallenen Stöcke grundsätzlich die beste Variante für die dauerhafte Sanierung einer Parzelle. Ist eine Rodung aus wirtschaftlichen Gründen nicht sinnvoll, kann ein Rückschnitt kurz- bis mittelfristig eine Lösung sein. Es gibt jedoch keine Garantie, dass der Stock in den nächsten Jahren gesund bleibt.

Unterstock- und Fahrgassenbearbeitung: Falls nicht schon erfolgt, kann der Boden, sobald er nach der Niederschlagsperiode wieder ausreichend abgetrocknet ist, im Unterstockbereich mechanisch bearbeitet werden. Wo eine Einsaat in der Fahrgasse geplant ist, kann ebenso nach dem Abtrocknen des Bodens der erste grobe Bearbeitungsschritt mit Grubber, Spatenmaschine, Scheibenegge oder dergleichen erfolgen. Mit einer Fahrgassenbearbeitung ausschliesslich zur Förderung der N-Mineralisierung sollte jedoch noch bis kurz vor Vegetationsbeginn zugewartet werden.

Diverses

Die **Agrometeo**-Plattform, mit Informationen und Entscheidungshilfen für einen optimierten Pflanzenschutz in der Landwirtschaft, erhält zu ihrem 20-jährigen Jubiläum ein Facelift. Agroscope hat in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Weinbauinstitut Freiburg (WBI), GeoSens GmbH und Coopérative Vocables Neuerungen an der Webseite und an den Modellen vorgenommen. Agrometeo ist moderner, dynamischer und mit interaktiven Elementen versehen. Der bereits vorher vorhandene Inhalt ist weiterhin verfügbar und wurde mit neuen Modellen und einer neuen Präsentation ergänzt. Alle Nutzer werden ermutigt, das neue Agrometeo zu entdecken und Agroscope Verbesserungsvorschläge zukommen zu lassen.

[Agrometeo](#)

Die **Liste «Pflanzenschutzmittel im Rebbau 2021»** wurde mit dem PSM Movento SC ergänzt und ist als 2. aktualisierte Ausgabe auf der [Webseite Agroscope](#) zu finden. Die Pflanzenschutzmittelliste ist neu auch mit Datum der letzten Aktualisierung versehen.

Eine **Umfrage zum Thema „Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Onlinemarketing von Weingütern“** führt Niklas Foradori, Student für Weinbau und Önologie im 5. Semester an der Hochschule Geisenheim, durch. Deshalb sucht er nach Weingütern, die ihn mit der Beantwortung des Fragebogens unterstützen können.

Man gelangt unter folgendem Link zur Befragung: <https://www.soscisurvey.de/onlinemarketing-covid19/>

Die Befragung dauert ca. 5 Minuten und erfolgt anonym. Die Daten werden mit höchster Vertraulichkeit behandelt.

Der Autor bedankt sich vorab für die wertvolle Teilnahme!

Links

Weitere nützliche Links (aktuelle Browser verwenden):

[PSM Register BLW](#)

[Pflanzenschutzmittelliste Rebbau 2021](#)

[Pflanzenschutzempfehlung für den Rebbau 2021/2022](#)

[Betriebsmittelliste FiBL](#)

Hinweise zum Inhalt

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen, die auf Informationen und Erfahrungen von Agroscope, kantonalen Fachstellen, dem Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) und Produzenten sowie auf Wetterdaten von Agrometeo und MeteoSchweiz basieren. Die Empfehlungen beinhalten vorwiegend überregionale Prognosen, die auf den aktuellen Stand von Krankheiten und Schädlingen aufmerksam machen und Hinweise zu aktuellen Kontrollen und Pflanzenschutzproblemen geben. Regionale Gegebenheiten und Sorteneigenschaften können nicht berücksichtigt werden. Der Entscheid und die Verantwortung für daraus abgeleitete Massnahmen liegen beim Produzenten.

Impressum

Redaktion	Kant. Fachstellen für Weinbau der Kantone AG, BE, BL, BS, GL, GR, LU, NW, OW, UR, SG, SH, SO, SZ, TG, ZH, ZG, Fürstentum Liechtenstein, Agroscope, Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL), Weinbauzentrum Wädenswil (WBZW)
Chefredaktor	Lorenz Kern, Weinbauzentrum Wädenswil, lorenz.kern@weinbauzentrum.ch
Produktion	Schweizer Zeitschrift für Obst- und Weinbau (SZOW), 8820 Wädenswil, info@szow.ch
Abonnement	bei den jeweiligen kantonalen Fachstellen
Erscheinungsweise	Feb. bis Dez. alle 2 Wochen, ca. 18 Ausgaben pro Jahr (zusätzliche Ausgaben möglich)

